



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Newsletter 11/10

27.05.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieser Newsletter berichtet von GDCh-Fachgruppen, die Veranstaltungen unterstützen, die Ihrer Gesundheit nutzen. Für Ihr berufliches Fortkommen sorgt der Karriereservice der GDCh, und der Schülerwettbewerb Formel Eins spornt zu chemischen Ideen an.

Viel Erfolg wünscht Ihnen
Ihr Wolfram Koch

Im Newsletter lesen Sie heute:

- [Bildung koordinieren bei der GDCh](#)
- [Gewinnen beim Schülerwettbewerb](#)
- [Experte beim Bundesinstitut für Risikobewertung](#)
- [Analytische Chemie bei patientennaher Diagnostik](#)
- [Medizinische Chemie bei personalisierter Medizin](#)
- [Heinrich-Emanuel-Merck-Preis beim EuCheMS-Kongress](#)
- [Theorie und Praxis bei Jugend forscht](#)
- [Termine bei der GDCh-Fortbildung](#)

Eine Koordinatorin oder einen Koordinator für Bildung

sucht die GDCh-Geschäftsstelle im Zuge einer altersbedingten Neubesetzung. In dieser Position identifizieren Sie Bildungsaufgaben, sind Ansprechpartner in Bildungsfragen und entwickeln das GDCh-Fortbildungsprogramm weiter. Zur Ausschreibung geht es [hier](#).

Beim Schülerwettbewerb Formel Eins

sollen die Teilnehmer ein Gefährt bauen, das ein rohes Ei 20 Meter weit unbeschadet befördert. Die Energie dafür ist chemisch entweder während des Transports oder innerhalb von drei Minuten vor dem Start zu erzeugen. Die Veranstalter (darunter die GDCh, die Dechema und der Verband der Chemischen Industrie) prämiieren die Sieger bei der Eröffnungsveranstaltung zum Internationalen Jahr der Chemie 2011 in Berlin. Anmelden dürfen sich Teams bis einschließlich Klassenstufe 11 [hier](#).

Ehrenamtliche Experten für eine Mitgliedschaft in Kommissionen

sucht das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR). Als Experte beraten Sie das BfR im jeweiligen Fachbereich, erhöhen damit die wissenschaftliche Qualität der Stellungnahmen und dienen der externen Qualitätssicherung. Die Kommissionsstruktur soll auch in Krisenfällen den schnellen Zugriff auf ein Expertennetzwerk sicherstellen. Details erfahren Sie [hier](#).

Die Forschungsgesellschaft Messtechnik, Sensorik und Medizintechnik

zeigt am 7. Juni in Tübingen, unterstützt von der GDCh-Fachgruppe Analytische Chemie, Entwicklungen und Perspektiven der patientennahen Labordiagnostik. Informieren Sie sich über den Regionaltag [hier](#).

Die Messe Permedicon widmet sich

am 15. und 16. Juni in Köln personalisierter Medizin, unterstützt von der GDCh-Fachgruppe Medizinische Chemie. Die Permedicon führt Wissenschaftler und Forscher mit Diagnostikern und Zertifizierern, Behörden und Finanzierern zusammen. Über den Kongress, die Workshops und die begleitende Fachausstellung lesen Sie [hier](#).

Den Heinrich-Emanuel-Merck-Preis

erhält Luisa Torsi, Professorin für analytische Chemie an der Universität Bari, Italien. Damit geht der mit 15.000 Euro dotierte Preis erstmals an eine Frau und nach Italien. Torsi nimmt ihn am 31. August auf dem EuCheMS-Kongress in Nürnberg entgegen. Mehr erfahren Sie [hier](#).

Die Jugend forscht, und die GDCh prämiert

drei Schüler vom Christian-von-Dohm-Gymnasium in Goslar. Den GDCh-Preis für die Verknüpfung von Theorie und chemischer Praxis erhielten Ali Karaca, Björn Bankowski und Daniel Lamonski beim Bundeswettbewerb Jugend forscht für Ihre Arbeit „Warum pfeift es bei der Eisensulfidsynthese?“ Mehr zu dieser und den anderen ausgezeichneten Arbeiten finden Sie [hier](#).

Termine

- [10. Juni, Frankfurt am Main: Methodvalidierungen in der analytischen Chemie unter Berücksichtigung verschiedener QS-Systeme](#)
- [16. Juni, Frankfurt am Main: Health Claims-Verordnung 1924/2006](#)
- [14. bis 16. September, Essen: Theoretische Grundlagen, Instrumentation und Anwendungen der Schwingungsspektroskopie \(Raman, Mittel-Infrarot und Nah-Infrarot\) für die Materialwissenschaft](#)
- [15. bis 17. September, Berlin: Moderne Synthesemethoden der organischen Chemie für Fachkräfte aus Forschung und Entwicklung](#)
- [16. bis 17. September, Saarbrücken: Chemische Nanotechnologien mit Anwendungen in Technik und Medizin](#)

Im Internet finden Sie ältere Newsletter im [Archiv](#) und melden sich für den regelmäßigen Erhalt des neuesten Newsletters [hier](#) an oder ab: www.gdch.de/newsletter.